

Joseph Victor Scheffel

aus: Gedichte aus dem Nachlaß

© 1889 - 1. Auflage, Verlag von Anton Bonz & Comp., Stuttgart

## Abfahrt

( Ein Bummellied )

Nun soll es auf die Wand' rung gehn,  
studieren hab' ich satt.  
Leb wohl! Das Scheiden fällt nicht schwer,  
du hochgelahrte Stadt!

Nun fort mit deutsch' und röm'schem Recht,  
mit Kirche und mit Staat.  
Selbst du, Philosophia, bist  
zur Reise nicht probat.

In eine Kiste werf' ich all  
die Weisheit, Band für Band.  
O, hielt ein Siegel Salomons  
sie ewig drin gebannt!

Feldflasche du, voll würzigen Weins,  
du sei mein einzig Buch,  
in dem ich noch studieren will  
mit manchem tiefen Zug.

Mein ganz' Geräte auf der Fahrt  
sei Wanderstab und Hut,  
so zieh' ich in die Welt hinaus  
mit leichtem Geld und Mut.

Was braucht's auch mehr, wenn sich gesund  
das Herz im Busen regt?  
Drum sei, o Frühling, mir gegrüßt,  
dem es entgegen schlägt!

Worte: 1846/47, Joseph Victor von Scheffel (1826 - 1886)

Zuerst veröffentlicht 1847 in den Fliegenden Blättern mit dem Titel: "Ausfahrt".